

Termin: Mittwoch, 24. November 2021

Abschlussprüfung Winter 2021/22

1201

3

Wirtschafts- und
Soziakunde

Teil 2 der Abschlussprüfung

30 Aufgaben

60 Minuten Prüfungszeit

100 Punkte

Hinweis:

Bei der Bearbeitung der Aufgaben ist von einem gewöhnlichen Geschäftsbetrieb auszugehen, der **nicht** durch die COVID-19-Pandemie beeinflusst bzw. durch entsprechende behördliche Verfügungen eingeschränkt ist.

Fachinformatiker
Fachinformatikerin
Anwendungsentwicklung (AO 2020)

Bearbeitungshinweise

1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, **überprüfen Sie** bitte die **Vollständigkeit** dieses Aufgabensatzes. Die Anzahl der zu bearbeitenden Aufgaben und die Anlagen (z. B. Belegsatz) sind auf dem Deckblatt links angegeben! Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht! Reklamationen nach Schluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.
2. Diesem Aufgabensatz liegt ein **Lösungsbogen** zur Eintragung der Lösungen bei. **Füllen Sie** als Erstes **die Kopfleiste aus!** Tragen Sie Ihren Namen, Vornamen und die Prüflingsnummer ein! Verwenden Sie nur einen **Kugelschreiber**, drücken Sie dabei kräftig auf und **schreiben Sie deutlich** und **gut lesbar**. Eine nicht eindeutig zuzuordnende oder **unleserliche Lösung** wird als **falsch** gewertet. Beachten Sie, dass ausschließlich Ihre Eintragungen im Lösungsbogen **Grundlage der Bewertung** sind.
3. Verwenden Sie den **Lösungsbogen nicht als Schreibunterlage** und kontrollieren Sie vor dem Abgeben des Lösungsbogens, ob Ihre Eintragungen auf der Durchschrift deutlich erscheinen (auch in der Kopfleiste).
4. Die **Aufgaben** können in **beliebiger Reihenfolge** gelöst werden. Bei zusammenhängenden Aufgaben mit gemeinsamer Situationsvorgabe sollten Sie sich jedoch an die vorgegebene Reihenfolge halten.
5. Die Lösungskästchen für die auf einer Seite abgedruckten Aufgaben sind auf dem Lösungsbogen jeweils in einer Zeile angeordnet. Tragen Sie in die durch die Aufgaben-Nummern entsprechend gekennzeichneten **Lösungskästchen** die Kennziffern der **richtigen Antworten** bzw. bei Offen-Antwort-Aufgaben die Lösungen, zumeist Lösungsbeträge, ein! Bei Zuordnungs- und Reihenfolgeaufgaben müssen die Lösungsziffern von links nach rechts in der richtigen Reihenfolge eingetragen werden.
6. Die **Anzahl der richtigen Lösungsziffern** erkennen Sie an der Zahl der vorgedruckten Lösungskästchen. Dies gilt **nicht für Kontierungsaufgaben**. Hier müssen die Lösungsziffern getrennt nach „Soll“ und „Haben“ in die entsprechenden Kästchen auf dem Lösungsbogen eingetragen werden. Dabei darf in einem Buchungssatz ein Konto nur einmal aufgerufen werden. Die Reihenfolge der Lösungsziffern auf jeder Kontenseite ist beliebig.
7. Eine bereits eingetragene **Lösungsziffer**, die Sie **ändern** wollen, streichen Sie bitte deutlich durch. Schreiben Sie die neue Lösungsziffer ausschließlich **unter** dieses Kästchen, niemals daneben oder darüber.
8. Als **Hilfsmittel** ist ein nicht programmierter, netzunabhängiger **Taschenrechner** ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten zugelassen. Darüber hinaus sind keine weiteren Hilfsmittel zugelassen. Wenn Sie ein **gerundetes Ergebnis** eintragen und damit weiterrechnen müssen, rechnen Sie (auch im Taschenrechner) nur mit diesem gerundeten Ergebnis weiter.
9. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie die im Anschluss an die jeweiligen Aufgaben abgedruckten Rechenkästchen verwenden. Zur Bewertung werden jedoch nur Ihre Eintragungen im Lösungsbogen herangezogen.

Situation

Sie sind Mitarbeiter/-in der Koch-IT GmbH.

Die Koch-IT GmbH ist ein Dienstleistungsunternehmen im Bereich der IT-Sicherheit.

Die folgenden Aufgaben beziehen sich auf dieses Unternehmen.

1. Aufgabe

In den Ausbildungsverträgen der Koch-IT GmbH wird auch eine Probezeit vereinbart.

Wie viele Monate muss die Probezeit eines Auszubildenden nach dem Gesetz ...

- a) mindestens dauern – und wie viele Monate darf sie
- b) maximal betragen?

Tragen Sie die zutreffende Anzahl an Monaten in die Kästchen ein.

2. Aufgabe

Die Auszubildenden bei der Koch-IT GmbH sind verpflichtet, einen Ausbildungsnachweis (Berichtsheft) zu führen. Ein neuer Auszubildender fragt Sie nach dem Sinn und Zweck eines solchen Berichtshefts.

Welchem der folgenden Zwecke dient ein solcher Ausbildungsnachweis?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Zweck in das Kästchen ein.

Das Berichtsheft dient ...

- 1 der Prüfung der Einhaltung der tariflich vereinbarten Ausbildungszeiten durch die Gewerkschaft.
- 2 als Grundlage für die Benotung der Abschlussprüfung.
- 3 der Information des Ausbilders über den regelmäßigen Berufsschulbesuch des Auszubildenden.
- 4 als Nachweis über die Tätigkeit des Ausbilders im Betrieb.
- 5 der Dokumentation der vermittelten Ausbildungsinhalte.

3. Aufgabe

Die Koch-IT GmbH kann ein Arbeitsverhältnis gegen den Willen eines Arbeitnehmers kündigen. Eine solche Kündigung kann sowohl als ordentliche wie auch als außerordentliche Kündigung erfolgen. Erforderlich ist aber in beiden Fällen ein Kündigungsgrund.

Welche der folgenden Kündigungsgründe sind den nachstehenden Beispielen zuzuordnen?

Tragen Sie die Ziffer vor dem jeweils zutreffenden Kündigungsgrund in das Kästchen ein.

Kündigungsgründe

- 1 Personenbedingte Kündigung
- 2 Verhaltensbedingte Kündigung
- 3 Betriebsbedingte Kündigung

Beispiele

- a) Wiederholte Nichtbeachtung des Alkoholverbotes während der Arbeitszeit
- b) Negative Auswirkungen einer Krankheit über langen Zeitraum
- c) Längerfristige kritische wirtschaftliche Lage im Unternehmen
- d) Mehrfacher Verstoß gegen das absolute Rauchverbot auf dem Betriebsgelände trotz entsprechender Abmahnung
- e) Auch nach wiederholter Abmahnung ständige Verspätungen

4. Aufgabe

Zwischen der Koch-IT GmbH und deren Betriebsrat wurde bezüglich der betrieblichen Arbeitszeit und Gleitzeit eine Betriebsvereinbarung getroffen.

Welche der folgenden Aussagen zu dieser Betriebsvereinbarung ist zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- 1 Die getroffene Betriebsvereinbarung ist ein Vertrag zwischen der Koch-IT GmbH und der zuständigen Gewerkschaft.
- 2 Diese Betriebsvereinbarung gilt für die ganze Branche.
- 3 Diese Betriebsvereinbarung ist ein Vertrag zwischen der Koch-IT GmbH und jedem einzelnen ihrer Mitarbeiter, um den der jeweils individuelle Arbeitsvertrag ergänzt wird.
- 4 Die getroffene Betriebsvereinbarung schafft verbindliche Normen für alle in der Vereinbarung genannten Mitarbeitergruppen der Koch-IT GmbH.
- 5 Besteht ein Tarifvertrag, so ist die Regelung weiterer Angelegenheiten durch diese Betriebsvereinbarung ausgeschlossen.

5. Aufgabe

Eine Mitarbeiterin der Koch-IT GmbH ist schwanger – für sie gelten die Regelungen des Mutterschutzgesetzes.

Welche der folgenden Aussagen zum Mutterschutzgesetz ist zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Die Arbeitnehmerin ...

- 1 darf dem Arbeitgeber ihre Schwangerschaft nicht mitteilen.
- 2 kann in der Schwangerschaft ihre Arbeitszeiten (Kommen- und Gehen-Zeiten sowie Dauer) frei wählen.
- 3 muss bei Schwangerschaft mit Lohnneinbußen rechnen, da der Mutterschutzlohn höchstens 75 % des letzten Nettolohns betragen darf.
- 4 besitzt während ihrer Schwangerschaft und nach der Entbindung einen besonderen Kündigungsschutz.
- 5 kann vom Arbeitgeber in der Schutzfrist nach der Entbindung beschäftigt werden.

6. Aufgabe

Im betrieblichen Unterricht der Koch-IT GmbH werden aufgrund anstehender Tarifverhandlungen die Themenbereiche „Tarifvertrag und Gewerkschaften“ besprochen und die folgende Frage thematisiert:

Welche der folgenden Wirkungen entfalten Tarifverträge?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Wirkung in das Kästchen ein.

- 1 Die Bestimmungen eines deutschen Tarifvertrages gelten in allen Ländern der Europäischen Union.
- 2 Die Tarifverträge sind rechtlich nicht bindend, sondern stellen lediglich Empfehlungen für die Mitglieder der Tarifparteien dar.
- 3 Allgemeinverbindlich erklärte Tarifverträge gelten für alle Arbeitnehmer dieser Branche, unabhängig von deren Gewerkschaftszugehörigkeit.
- 4 Während der Laufzeit von Tarifverträgen sind Streiks und Aussperrungen erlaubt, wenn sie von der Bundesagentur für Arbeit genehmigt wurden.
- 5 Haistarifverträge gelten jeweils für die gesamte Branche.

7. Aufgabe

Bringen Sie die folgenden Schritte bis zum schlussendlichen Zustandekommen eines neuen Tarifvertrages in die richtige Reihenfolge.

Tragen Sie für den ersten Schritt die Ziffer 1, für den zweiten Schritt die Ziffer 2 usw. in die entsprechenden Kästchen ein.

- a) Spruch eines neutralen Schlichters
- b) Tarifverhandlungen
- c) Abschluss des neuen Tarifvertrags
- d) Annahme der Schlichtung
- e) Einleitung einer Schlichtung
- f) Erklärung des Scheiterns der Tarifverhandlung

8. Aufgabe

Der Auszubildende Alex Konstantinus spricht mit seinem Ausbilder über die gesetzliche Altersvorsorge. Herr Konstantinus überlegt, ob es notwendig ist, in eine private Altersvorsorge zu investieren.

Welche der folgenden Aussagen über die Notwendigkeit einer privaten Altersvorsorge trifft zu?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- 1 Eine private Altersvorsorge ist notwendig, weil die gesetzliche Rentenversicherung voraussichtlich nicht ausreichen wird.
- 2 Der demografische Wandel sorgt auch in Zukunft für genug Beitragszahler, weshalb das Rentenniveau der gesetzlichen Rentenversicherung steigt.
- 3 Eine private Altersvorsorge ist nicht sinnvoll, weil das Rentenniveau der gesetzlichen Rentenversicherung stetig steigt.
- 4 Eine private Altersvorsorge lohnt sich nicht, weil jedem Arbeitnehmer eine Betriebsrente zusteht.
- 5 Eine private Altersvorsorge ist nur notwendig, wenn die Inflationsrate steigt.

9. Aufgabe

Die vermögenswirksame Leistung (VL) ist eine staatlich geförderte Sparform. Oftmals gewährt der Arbeitgeber, so auch die Koch-IT GmbH, hierfür unabhängig vom Gehalt eine vereinbarte Geldleistung. Der Auszubildende Alex Konstantinus möchte von dieser Möglichkeit Gebrauch machen.

Welche der folgenden Anlageformen werden im Rahmen der VL staatlich gefördert?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Anlageformen in die Kästchen ein.

- 1 Sparlose bei einer Bank
- 2 Aktien der Kaufmarkt AG
- 3 Bausparvertrag
- 4 Unfallversicherung
- 5 Sterbegeldversicherung
- 6 Spezieller VL-Sparplan der Bank

10. Aufgabe

Herr Heppner, Auszubildender im ersten Jahr bei Koch-IT GmbH, möchte von Ihnen wissen, welche Bestimmungen in einer Ausbildungsordnung geregelt sind.

Welche der folgenden Aussagen beschreibt Regelungen einer Ausbildungsordnung?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- 1 Angaben über die Höhe der Ausbildungsvergütung.
- 2 Planungshilfen in Bezug auf die Urlaubsdauer der Auszubildenden.
- 3 Richtlinien für die Anpassung des Berufsschulunterrichts an den betrieblichen Ausbildungsplan.
- 4 Bestimmungen über die Dauer der überbetrieblichen Ausbildung.
- 5 Bestimmungen über Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten, die während der Ausbildung zu vermitteln sind.

11. Aufgabe

Die Koch-IT GmbH hat mit der ledigen, kinderlosen Kauffrau für Digitalisierungsmanagement Petra Remmert einen Einzelarbeitsvertrag geschlossen.

In welche der folgenden Lohnsteuerklassen wird Frau Remmert eingruppiert?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Lohnsteuerklasse in das Kästchen ein.

- 1 Lohnsteuerklasse 1
- 2 Lohnsteuerklasse 2
- 3 Lohnsteuerklasse 3
- 4 Lohnsteuerklasse 4
- 5 Lohnsteuerklasse 5

12. Aufgabe

Herr Rögener hat vor einigen Jahren seine Ausbildung zum Informatikkaufmann bei der Koch-IT-GmbH abgeschlossen und dort gearbeitet. Jetzt überlegt er, selbst eine IT-Dienstleistungs-GmbH zu gründen.

Welche der folgenden Aussagen zu einer GmbH ist richtig?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

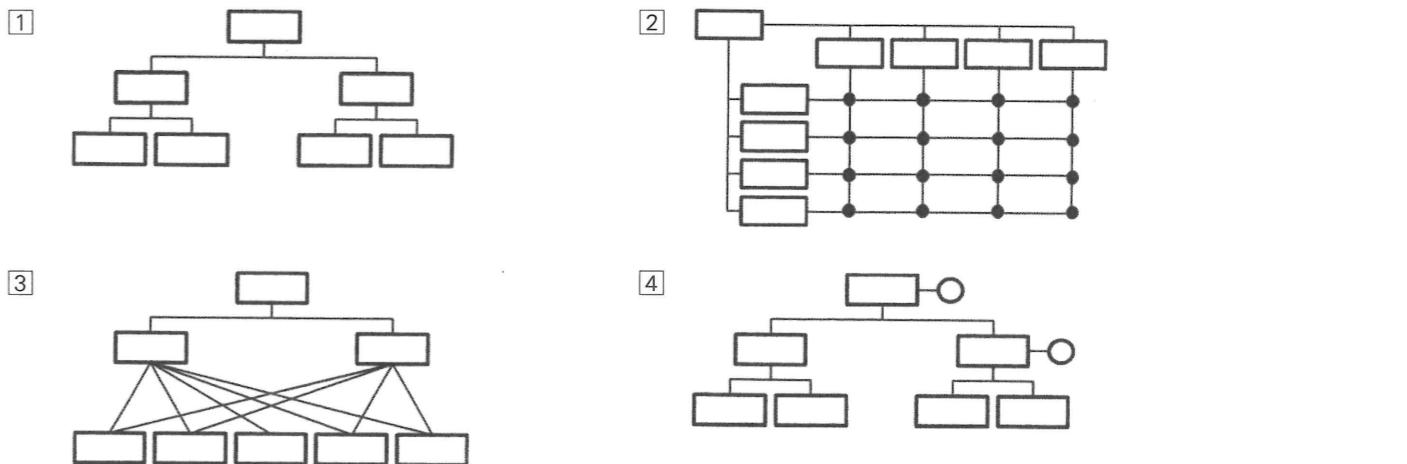
- 1 Die Gesellschafter der GmbH haften auch mit ihrem Privatvermögen.
- 2 Das Stammkapital muss mindestens 25.000 EUR betragen.
- 3 Die GmbH hat einen Kommanditisten und einen Komplementär.
- 4 Der Komplementär der GmbH leitet die GmbH.
- 5 Die GmbH ist eine Personengesellschaft.

13. Aufgabe

Die Koch-IT GmbH überlegt, ihre Organisationsstruktur zu vereinfachen.

Welche der folgenden Organisationsformen sind den nachstehenden Beschreibungen zuzuordnen?

Tragen Sie die Ziffer vor der jeweils zutreffenden Organisationsform in das Kästchen ein.

OrganisationsformenBeschreibungen

- Dem Nachteil einer uneinheitlichen Führung steht der Vorteil der kurzen Wege gegenüber.
- Es werden besonders hohe Ansprüche an die Teamfähigkeit der Mitarbeiter gestellt, darüber hinaus herrscht ein besonders hoher Kommunikationsbedarf.
- Einige Instanzen werden entlastet und die Spezialkenntnisse der Stabstellen werden besser genutzt.

14. Aufgabe

Die Koch-IT GmbH hat als Ausbildungsbetrieb im Rahmen der Berufsausbildung gegenüber der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rechte und Pflichten.

Welche der folgenden Aussagen dazu ist zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Die Koch-IT GmbH hat ...

- 1 das Recht, Auszubildende ohne Zustimmung der IHK auszubilden.
- 2 die Pflicht, eine Verkürzung der Ausbildung eines Auszubildenden von der IHK genehmigen zu lassen.
- 3 die Pflicht, jede Fehlzeit der Auszubildenden sofort der IHK zu melden.
- 4 die Pflicht, dem Schlichtungsausschuss der IHK jede Unstimmigkeit mit Auszubildenden mitzuteilen.
- 5 das Recht, von der IHK eine Verschiebung des Prüfungstermins zu verlangen, wenn die Auftragslage es erfordert.

15. Aufgabe

Frau Monion ist seit dem 01.01.2021 in der Koch-IT GmbH beschäftigt. Am 16.04. desselben Jahres wurde sie 18 Jahre alt. Im Mai 2021 wird in dem Betrieb ein neuer Betriebsrat gewählt.

Darf Frau Monion bei der Betriebsratswahl ihre Stimme abgeben?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Antwort in das Kästchen ein.

- 1 Nein, weil sie zu Beginn des Jahres noch minderjährig war.
- 2 Nein, weil sie noch lange genug bei der Koch-IT GmbH beschäftigt ist.
- 3 Ja, aber nur, wenn sie Gewerkschaftsmitglied ist.
- 4 Ja, weil sie volljährig ist.
- 5 Ja, wenn die Geschäftsleitung damit einverstanden ist.

16. Aufgabe

Der Betriebsrat hat gegenüber dem Arbeitgeber verschiedene Rechte.

In welchem der folgenden Fälle hat der Betriebsrat ein **Mitbestimmungsrecht**?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Fall in das Kästchen ein.

- 1 Eine neue Mitarbeiterin kündigt innerhalb der Probezeit, um eine besser bezahlte Stelle anzutreten.
- 2 Der Arbeitgeber möchte während der Weihnachtssaison Mehrarbeit anordnen.
- 3 Der gesetzliche Mindestlohn wird von der Bundesregierung um 1,00 EUR/h erhöht.
- 4 Das Unternehmen besetzt die Stelle des Geschäftsführers neu.
- 5 Eine Auszubildende hat die Abschlussprüfung bestanden und möchte zu einem anderen Arbeitgeber wechseln.

17. Aufgabe

Die Koch-IT GmbH stellt einen neuen Mitarbeiter ein.

Wer ist für dessen Unterweisung nach der Unfallverhütungsvorschrift „Grundsätze der Prävention“ verantwortlich?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Antwort in das Kästchen ein.

- 1 Die Fachkraft für Arbeitssicherheit
- 2 Der Betriebsrat
- 3 Der Arbeitgeber bzw. die betrieblichen Vorgesetzten
- 4 Der Mitarbeiter in Eigenverantwortung
- 5 Externe, auf Unfallverhütung spezialisierte Unternehmen

18. Aufgabe

Die Koch-IT GmbH ist an verschiedene Arbeitsschutzgesetze gebunden.

Ordnen Sie die folgenden Arbeitsschutzgesetze den nachstehenden Sachverhalten zu.

Tragen Sie die Ziffer vor dem jeweils zutreffenden Arbeitsschutzgesetz in das Kästchen ein.

Arbeitsschutzgesetze

- 1 Schwerbehindertengesetz
- 2 Arbeitszeitgesetz
- 3 Bundesurlaubsgesetz
- 4 Entgeltfortzahlungsgesetz
- 5 Elternzeitgesetz

Sachverhalte

a) Regelung eines besonderen Kündigungsschutzes von Arbeitnehmern, der 36 Monate oder länger betragen kann.

b) Regelung des Mindestanspruchs für Arbeitende für 24 Werkstage bezahlten Urlaubs.

c) Regelung der Zahlung eines Arbeitsentgelts auch bei Arbeitsausfall an gesetzlichen Feiertagen.

d) Festschreibung einer täglichen Arbeitszeit von acht Stunden, die im Ausnahmefall verlängert werden kann.

e) Regelung des besonderen Kündigungsschutzes von Arbeitenden und deren Anspruch auf einen zusätzlichen Urlaub von fünf Tagen.

19. Aufgabe

Bei der Koch-IT GmbH hat der Umweltschutz einen hohen Stellenwert.

Welche der folgenden Maßnahmen dient **nicht** dem Umweltschutz?

Tragen Sie die Ziffer vor der entsprechenden Maßnahme in das Kästchen ein.

- 1 Es werden nur noch nachfüllbare Textmarker verwendet.
- 2 Bei Kopievorgängen wird Recyclingpapier verwendet.
- 3 Bei verkauften Produkten soll (Plastik-)Verpackungsmüll vermieden werden.
- 4 Bei Werbemaßnahmen sollen künftig nur noch Hochglanzkataloge verwendet werden.
- 5 Häufige Bestellungen von Kleinpackungen sollen möglichst nicht mehr durchgeführt werden.

20. Aufgabe

Auf der Umverpackung eines Elektronikgeräts finden Sie das abgebildete Zeichen.

Welche der folgenden Aussagen zu mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ ausgezeichneter Ware ist zutreffend?



Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Diese Ware ...

- 1 ist besonders haltbar.
- 2 ist besonders sicher in der Handhabung.
- 3 ist umweltschonend produziert worden.
- 4 hat bereits mehrere Umweltpreise gewonnen.
- 5 ist nach ihrer Benutzung ausschließlich über das Duale System zu entsorgen.

21. Aufgabe

In der Koch-IT GmbH ereignet sich ein Arbeitsunfall, eine Mitarbeiterin verbrennt sich dabei.

Welche der folgenden Verhaltensweisen eines Ersthelfers ist in diesem Fall richtig?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Verhaltensweise in das Kästchen ein.

- 1 Als Erstmaßnahme die betroffene Stelle erwärmen.
- 2 Brandwunden mit speziellen, keimfreien Verbandpäckchen für Brandwunden bedecken.
- 3 Brandwunden mit Öl, Salben, Talk oder Ähnlichem bedecken.
- 4 Brandwunden auswaschen und Brandblasen öffnen.
- 5 Den Unfallhergang mit dem Handy fotografieren und die Bilder unverzüglich der Geschäftsleitung zukommen lassen.

22. Aufgabe

Ulli Mayer, 26 Jahre, will sich nach Abschluss seiner Ausbildung als Fachinformatiker für Daten- und Prozessanalyse auf die folgende Stellenanzeige bewerben:

Koch-IT GmbH	
Zur Verstärkung unseres Teams stellen wir Sie zum 01.01.2022 ein als	
Fachinformatiker für Daten- und Prozessanalyse.	
1	Sie sind jung, belastbar und haben ein angenehmes äußereres Erscheinungsbild.
2	Wir bieten Ihnen einen gesicherten Arbeitsplatz mit einem attraktiven Gehalt.
3	Wir bieten Ihnen Weiterbildungsmöglichkeiten in unserem Unternehmen.
4	Wir bieten Ihnen viele Gestaltungsmöglichkeiten in unserem Unternehmen.
5	Wir bieten Ihnen diverse Aufstiegsmöglichkeiten in einem hochmotivierten Team.
<p>Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zur:</p> <p>Koch-IT GmbH, Herr Klaus Peters, Am Designer Platz8, 22088 Hamburg E-Mail: k-peters@koch-it.de</p>	

Welche in der Stellenanzeige bezifferten Positionen verstößen gegen das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Positionen in die Kästchen ein.

23. Aufgabe

Als Mitarbeiter/-in in Festanstellung bei der Koch-IT GmbH haben Sie ein Programm entwickelt, das mit großem Erfolg verkauft wird.

Welche der folgenden Aussagen ist richtig?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- 1 Sofern vertraglich nicht anders geregelt, besitzen Sie das Urheberrecht an dem Programm und die Koch-IT GmbH die Verwertungsrechte.
- 2 Als Urheber/-in haben Sie das Recht, die weitere Nutzung Ihres Programmes zu verbieten.
- 3 Sie haben einen Anspruch auf Beteiligung am Erlös aus allen Verkäufen des Programmes.
- 4 Sie als Autor/-in sind persönlich haftend für entstehende Schäden bei den Anwendern bei eventuellen Fehlern des Programmes.
- 5 Als Autor/-in des Programmes können Sie gegenüber der Koch-IT GmbH die Herausgabe des Quelltextes verweigern.

24. Aufgabe

Frau Mevis, Auszubildende bei der Koch-IT GmbH, möchte acht Wochen ihrer Berufsausbildung im Ausland durchführen.

In diesem Zusammenhang wurde sie auf den Europass hingewiesen.

Zu welchem der folgenden Zwecke wurde der Europass geschaffen?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Zweck in das Kästchen ein.

- 1 Der Europass ersetzt die Reisepässe der EU-Mitgliedstaaten bei Auszubildenden.
- 2 Der Europass ist ein vereinheitlichtes Dokument, das Qualifikationen und Kompetenzen europaweit verständlich und transparent darstellt.
- 3 Mit dem Europass kann man innerhalb der EU kostenfrei Bahn fahren und verreisen, ohne Wartezeiten an den Grenzen zu haben.
- 4 Mit dem Europass kann man innerhalb der EU formlos Unternehmen gründen und Mitarbeiter aus der gesamten EU einstellen.
- 5 Der Europass garantiert die kostenlose medizinische Versorgung innerhalb der EU für Staatsbürger der EU-Mitgliedsstaaten.

25. Aufgabe

Bei der Koch-IT GmbH gab es in den letzten Monaten ein erhöhtes Aufkommen an sogenannten Phishing-Mails. Anhand welchem der folgenden Merkmale erkennen Sie Phishing-Mails?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Merkmal in das Kästchen ein.

- 1 Phishing-Mails werden immer mit Signatur und persönlicher Anrede verschickt.
- 2 Phishing-Mails zielen darauf ab, Zugangsdaten zu erbeuten. Deshalb erhalten Sie meist einen Link, über den Sie diese eingeben sollen.
- 3 Der wirkliche Absender der Mail stimmt allgemein mit dem Anzeigenamen des Absenders überein.
- 4 Phishing-Mails haben nie Anhänge.
- 5 Die Mail wird immer mit den gesicherten Kommunikationsprotokoll HTTPS übermittelt.

26. Aufgabe

Sie erhalten eine E-Mail, mit folgendem Inhalt:

„Hallo, wir mussten mit großem Bedauern feststellen, dass wir einige Probleme mit unserem System hatten. Aus gegebenem Grund müssen wir Sie bitten, Ihre Mitgliedschaft im Account mit Ihrem Login sowie Ihren Kreditkarten-Daten zu bestätigen. Bitte folgen Sie dem nachfolgenden Link, und füllen Sie die Felder korrekt aus: <http://payment.account.com/> Somit sichern Sie sich weiterhin einen uneingeschränkten Zugriff auf Ihr Konto.“

Welche der folgenden Verhaltensweisen zum Umgang mit dieser Nachricht ist zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Verhaltensweise in das Kästchen ein.

- 1 Den angegebenen Link öffnen und die geforderten Daten zu dem Account und den Zahlungsdaten eingeben.
- 2 Das Mailprogramm sofort beenden und den Rechner neu booten.
- 3 Die E-Mail an alle Kontakte weiterleiten, um auf die Probleme mit dem genannten Account aufmerksam zu machen.
- 4 Die E-Mail löschen und die IT-Abteilung oder zuständige Stelle benachrichtigen, falls weitere Schritte notwendig sind.
- 5 Die E-Mail ausdrucken und archivieren, falls deren Inhalt später noch gebraucht wird.

27. Aufgabe

Sie besuchen häufig die Webseiten eines Geschäftspartners.

Welche der folgenden Einschätzungen zur Sicherheit in dieser Situation ist zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Einschätzung in das Kästchen ein.

- 1 Sie besuchen diese Seite sehr häufig und deshalb müssen Sie sich hier keine Sorgen machen.
- 2 Da Ihnen die Seite bekannt ist und seriösen Inhalt hat, kann hier beim Surfen nichts passieren.
- 3 Auch bei bekannten und vertrauenswürdigen Webseiten müssen die Standardsicherheitsmaßnahmen beachtet werden.
- 4 Nur bei Webseiten mit Animationen oder anderen aktiven Inhalten besteht eine Gefahr.
- 5 Nur Webseiten, die Werbung nachladen, sind unsicher.

28. Aufgabe

Im Rahmen einer Geschäftsreise überlegen Sie, ein öffentliches unverschlüsseltes WLAN geschäftlich zu nutzen.

Welche der folgenden Aussagen zur Nutzung öffentlicher WLAN-Zugänge ist richtig?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- 1 Das E-Mail-Programm kann in jedem Fall benutzt werden, da alle E-Mail-Programme automatisch verschlüsseln.
- 2 Im öffentlichen WLAN kann kein Computernutzer die Daten mitlesen.
- 3 Wird ein WLAN-Zugang z. B. in einem Café zur Verfügung gestellt, kann man davon ausgehen, dass die Betreiber sich ausreichend um die Sicherheit des Netzes kümmern.
- 4 Mithilfe einer VPN-Lösung können alle Dinge in einem offenen WLAN wie im abgesicherten Unternehmensnetz genutzt werden.
- 5 Ein öffentliches WLAN ist nur sicher, wenn zum Einloggen die E-Mail-Adresse angeben werden muss.

29. Aufgabe

Bei einer Datenübertragung wird die aus den Ausgangsdaten errechnete Kontrollsumme immer mit übertragen. Der Empfänger berechnet nach dem vollständigen Empfang aus den Daten eine weitere Kontrollsumme und vergleicht die beiden Kontrollsummen.

Welchen der folgenden Zwecke erfüllt dieses Verfahren?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Zweck in das Kästchen ein.

Gewährleistung der Daten-...

- 1 Verfügbarkeit
- 2 Integrität
- 3 Vertraulichkeit
- 4 Lesbarkeit
- 5 Verständlichkeit

30. Aufgabe

Die Medien berichten regelmäßig über Vorfälle, bei denen Unternehmen gegen allgemeine und selbst gesetzte Regelungen verstoßen. Ein Verstoß liegt vor, wenn Geschäftspartner durch persönliche Zuwendungen beeinflusst werden sollen.

Welchem der folgenden Felder werden derartige Verstöße zugerechnet?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Feld in das Kästchen ein.

- 1 Datenschutz
- 2 Compliance
- 3 Incidence
- 4 Consilience
- 5 Disruption

PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

- 1 Sie hätte kürzer sein können.
- 2 Sie war angemessen.
- 3 Sie hätte länger sein müssen.

Diese Kopfleiste bitte unbedingt ausfüllen!

Familienname, Vorname (bitte durch eine Leerspalte trennen)	Bereich	Berufsnummer	IHK-Nummer	Prüflingsnummer
	7 2	1 2 0 1		
	Sp. 1 – 2	Sp. 3 – 6	Sp. 7 – 9	Sp. 10 – 14



Beachten Sie bitte zum Ausfüllen dieses Lösungsbogens die Hinweise auf dem Deckblatt Ihres Aufgabensatzes!

Aufgabe Nr. Seite 2	1 a) <input type="checkbox"/> b) <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> a) <input type="checkbox"/> b) <input type="checkbox"/> c) <input type="checkbox"/> d) <input type="checkbox"/> e) <input type="checkbox"/>	Sp. 15-22
Aufgabe Nr. Seite 3	4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6 <input type="checkbox"/> 7 <input type="checkbox"/> a) <input type="checkbox"/> b) <input type="checkbox"/> c) <input type="checkbox"/> d) <input type="checkbox"/> e) <input type="checkbox"/> f) <input type="checkbox"/>	Prüfziffer 9 Sp. 23-32
Aufgabe Nr. Seite 4	8 <input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> 11 <input type="checkbox"/>	Sp. 33-37
Aufgabe Nr. Seite 5	12 <input type="checkbox"/> 13 <input type="checkbox"/> a) <input type="checkbox"/> b) <input type="checkbox"/> c) <input type="checkbox"/> 14 <input type="checkbox"/>	Sp. 38-42
Aufgabe Nr. Seite 6	15 <input type="checkbox"/> 16 <input type="checkbox"/> 17 <input type="checkbox"/> 18 <input type="checkbox"/> a) <input type="checkbox"/> b) <input type="checkbox"/> c) <input type="checkbox"/> d) <input type="checkbox"/> e) <input type="checkbox"/>	Sp. 43-50
Aufgabe Nr. Seite 7	19 <input type="checkbox"/> 20 <input type="checkbox"/> 21 <input type="checkbox"/>	Sp. 51-53
Aufgabe Nr. Seite 8	22 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 23 <input type="checkbox"/> 24 <input type="checkbox"/>	Sp. 54-57
Aufgabe Nr. Seite 9	25 <input type="checkbox"/> 26 <input type="checkbox"/> 27 <input type="checkbox"/> 28 <input type="checkbox"/>	Sp. 58-61
Aufgabe Nr. Seite 10	29 <input type="checkbox"/> 30 <input type="checkbox"/> PZ <input type="checkbox"/> Prüfungszeit	Prüfziffer 3 Sp. 62-65

3

Abschlussprüfung Winter 2021/22

Lösungen

IHK

IT-Berufe (AO 2020) – Teil 2 der Abschlussprüfung

1201 – 1202 – 1203 – 1204 – 1205 – 6470 – 6480

Wirtschafts- und Sozialkunde

Aufgabe	Lösung	Aufgabe	Lösung
1. a)	1	23.	1
b)	4	24.	2
2.	5	25.	2
3. a)	2	26.	4
b)	1	27.	3
c)	3	28.	4
d)	2	29.	2
e)	2	30.	2
4.	4		
5.	4		
6.	3		
7. a)	4		
b)	1		
c)	6		
d)	5		
e)	3		
f)	2		
8.	1		
9.	[3;6]		
10.	5		
11.	1		
12.	2		
13. a)	3		
b)	2		
c)	4		
14.	2		
15.	4		
16.	2		
17.	3		
18. a)	5		
b)	3		
c)	4		
d)	2		
e)	1		
19.	4		
20.	3		
21.	2		
22.	[1;2]		

Insgesamt 100 Punkte,

je Aufgabe 3,33333 Punkte

Teilbewertung:

1., 3., 7., 9., 13., 18. und 22. Aufgabe

Globalbewertung:

die übrigen Aufgaben

Hinweis: Die Kennziffern in den Klammern [] sind untereinander beliebig austauschbar.

Die Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Wiedergabe der Prüfungsaufgaben und Lösungen ist nicht gestattet. Zu widerhandlungen werden civil- und strafrechtlich (§§ 97 ff., 106 ff. UrhG) verfolgt. – © ZPA Nord-West 2021 – Alle Rechte vorbehalten!